

**„Schule global“
Internationale Jugendkonferenz
8.-10.November 2019 in Duisburg**



- Teilnehmende:** Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren aus verschiedenen Städten Deutschlands, Jugendliche aus Südafrika und Kolumbien
- Veranstaltungsort:** Jugendzentrum TEMPEL und Gemeindehaus „Auf dem Wege“, Peschmannstraße 2, 47228 Duisburg
- Ansprechpartner:** Kindernothilfe/Lennart Wallrich, lennart.wallrich@knh.de, 0203.7789-177

Vorläufiges Programm (Stand: 5.August 2019)

Freitag, 08.11.2019

Ab 16:00 Ankommen, Check-In

18:00 Plenum

Begrüßung, Organisatorisches, Warm-Up
Bodymapping mit allen Teilnehmer*innen: Was ist gut an deiner Schule und was muss sich ändern?

20:00 Abendessen

21:00 Tanzworkshop und Open-Air-Glow-Volleyball

Samstag, 09.11.2019

9:00 Plenum

Warm-Up, Auswertung Bodymapping
Eingangsinput: Schule und Bildung global und die agenda2030 (Magdalene Pac, Kindernothilfe)

10:30 Arbeitsgruppen, Phase 1 "Schule global"

- Workshop: Schule im Township – Bericht aus Südafrika (peer leaders YFC KwaZuluNatal)
- Workshop: 1,5 Milliarden verpasste Schultage seit 2017: Die Bildungssituation von geflüchteten Kindern und Jugendlichen (Maren Jesaitis, Globale Bildungskampagne)
- Workshop: Schule in Kolumbien - Erfahrungen aus Medellín (kolumbianische Jugendliche vom Theaterprojekt „Emigración fatal“)
- Workshop: Flucht und Bildung?! Ein Kindernothilfeprojekt für syrische Kinder und Jugendliche im Libanon (N.N.)

Und außerdem:

Workshop: Graffiti als politische Aktion (Aleks van Sputto, Graffitikünstler, Berlin)

13:00 Mittagessen

**„Schule global“
Internationale Jugendkonferenz
8.-10.November 2019 in Duisburg**



14:00 Plenum

Vorstellung der Workshop-Ergebnisse Phase 1

15:30 Arbeitsgruppen, Phase 2 "Schule und Partizipation"

- Workshop: Bau dir die ideale Schule (Piet Kretschmer/ Architekt Initiative Mpumalanga Rising)
- Workshop: Schule der Träume - ein Partizipationsprojekt aus Honduras (Felicitas Eser, giz)
- Workshop: Demonstrieren mit Stil – Wir bauen Demo-Schilder, um unsere Anliegen sichtbar zu machen (Aleks van Sputto, Graffitikünstler, Berlin)
- Workshop: Ist das Kunst oder kann das weg? „Müll“ wird zu Kunst – Ein großes Müll-Bild entsteht (Guni Aiyub, Kindernothilfe)
- Workshop: Forderungen formulieren – Eine Petition an den Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Anne Jacob, Magdalene Pac, Kindernothilfe)

18:00 Abendessen

19:00 Plenum

Vorstellung der Workshop-Ergebnisse Phase 2

ab 20:00 Konzert und Party

Sonntag, 10.11.2018

10:00 Gottesdienst zum Thema „Schule global“

11:15 Plenum

Foto mit allen Teilnehmenden
Vorstellung Entwurf Petition „Schule für alle“, Feedback

12:00 Arbeitsgruppen, Phase 3 "Aktiv in der Schule"

- Workshop: Du machst Schule – Als SV aktiv (N.N. Schülervertretung)
- Workshop: „Me for president!“ Die beste Wahlkampfredere zur Schülersprecherin aller Zeiten (N.N.)
- Workshop: Grüne Schule...Wie soll das gehen? (Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung Hamm)
- Workshop: Partizipation im Schulalltag – von Schülern für Schüler (Schüler*innen der Ruanda-AG Gymnasium Netphen)
- Workshop: Schule für alle – Wir entwickeln DIE Aktionsidee, um unsere Themen in die Schulen zu bringen
- Workshop: Die Arbeit der YFC peer groups in den Townshipschulen rund um Durban (YFC KwaZuluNatal)

14:00 Plenum

Präsentation der Ergebnisse, Abschluss
Mittagessen
Abreise

**„Schule global“
Internationale Jugendkonferenz
8.-10.November 2019 in Duisburg**



Die Kindernothilfe

Als eine der größten Kinderrechtsorganisationen in Deutschland unterstützt die Kindernothilfe benachteiligte Mädchen und Jungen auf ihrem Weg in ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben. Sie fördert zurzeit 697 Projekte und leistet Humanitäre Hilfe. Insgesamt schützt, stärkt und fördert die Kindernothilfe mehr als zwei Millionen Kinder und ihre Familien und Gemeinschaften in 32 Ländern weltweit. www.kindernothilfe.de